

EN_224	Claim-Management		 Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen Holzminden
Modulverantwortung:	Prof. Dr. Andree Rebmann		
Qualifikationsziele:	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ▷ sind in der Lage, Risiken bzw. Fehlerquellen von Planungs- u. Bauverträgen bzw. von Planungs- u. Bauprozessen zu erkennen und diese zu vermeiden, zu übertragen bzw. zu minimieren ▷ besitzen die Fähigkeit, Folgen von Änderungen bzw. eingetretenen Risiken bei Planungs- u. Bauverträgen zu erkennen, zu dokumentieren, form- sowie fristgerecht zu agieren sowie Forderungen aufzustellen, abzuwehren bzw. durchzusetzen 		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> ▷ wesentliche Planungs- und Ausführungsprozesse und deren Beteiligte ▷ Abgrenzung der wesentlichen Ursachen von zeitlichen und sachlichen Veränderungen des Baugeschehens und daraus resultierende Folgen ▷ Methoden und Strategien zur Vermeidung, Übertragung und Minimierung von monetären und zeitlichen Folgen ▷ Rechtliche Grundlagen für Vergütungen, Schadenersatz, Entschädigung und Fristverlängerung ▷ Kalkulation von Planungs- und Baukosten im Überblick, Risikoanalyse von Planungs- und Bauverträgen ▷ Umsetzung eines Anticclaim-Managements auf Auftraggeberseite ▷ Umsetzung eines Claim-Managements auf Auftragnehmerseite ▷ Dokumentation und Nachweis von Vergütungsansprüchen sowie Fristverlängerungsansprüchen ▷ Aufstellen und Nachweisführung bei Schadenersatz- bzw. Entschädigungsansprüchen 		
Vorkenntnisse:	▷ Inhalte der Lehrveranstaltung "Bauvertragsmanagement"		
Workload:	Leistungspunkte:	▷ 6 CP	
	Kontaktstudium:	▷ 60 Lehrstunden	
	davon Labor:	▷ 0 Lehrstunden	
	Selbststudium: davon begleitet:	▷ 120 Stunden ▷ 0 Stunden	
Prüfungs-/ Studienleistung:	▷ Studienarbeit (S) / 4 CP / PL und Präsentation (P) / 2 CP / PL		
	▷ Klausur (K2) / 6 CP / PL		
Weitere Informationen:	Angebot im Semester:	▷ 1. oder 2. Semester	
	Sprache:	▷ Deutsch	
	Lehr-/Lernformen:	▷ Vorlesung ▷ Übung ▷ Seminar	